

# Damit läuft es wie geschmiert:

# Alles über Öle, Fette und andere Betriebsstoffe



# Das einzigartige Nachschlagewerk mit über 2.500 Produkteinträgen: die DEKRA Betriebsstoff-Liste 2024

Als *trans aktuell* spezial erscheint die DEKRA Betriebsstoff-Liste im 30. Jahr mit einer Auflage von 30.000 Exemplaren. Die Pflichtlektüre der Profis in Autohaus und Fuhrpark wird von Herstellern und Händlern auch wegen der umfangreichen zweisprachigen Tabellen und kompetenten Fachartikel geschätzt. Neben der umfassenden Übersicht über Fette, Öle, Schmierstoffe, Kühlerschutzmittel usw. sind auch die Anforderungen, Adressen und Vertriebsstrukturen der Fahrzeughersteller sowie die neuesten ACEA-Vorschriften Bestandteil der *trans aktuell* spezial.

Jetzt bestellen: www.eurotransport.de/betriebsstoffliste

Telefon: +49(0) 711 7252266; E-Mail: fernfahrer@zenit-presse.de

# Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Mit dieser Ausgabe möchte ich mich Ihnen zunächst kurz vorstellen. Zum 1. Dezember habe ich den Staffelstab des Chefredakteurs von meinem Kollegen Matthias Rathmann übernommen. Ich selbst bin seit 2008 für den ETM Verlag tätig, seit 2019 als Chefredakteur der Schwesterzeitschrift FERNFAHRER, die sich vor allem mit der Lkw- und Fahrerwelt außerhalb der Werkstatt beschäftigt.

Umso schöner ist es also, meinen Blickwinkel ab sofort noch etwas zu erweitern und auch dort hin zu blicken, wo Lkw für ihren Dienst im Transportwesen wieder flott gemacht werden. Dabei komme ich zu einer spannenden Zeit zu dieser Ehre. Wenn Sie diese Zeilen lesen, durfte ich bereits die Sieger der zehnten Ausgabe der Leserwahl Best Brand Nutzfahrzeug-Service beglückwünschen. Ein Blick über die Siegerliste offenbart, wie viele verschiedene Gewerke zum Thema Werkstatt ihr Scherflein beitragen. Auch darum haben wir in diesem Jahr die Anzahl der Kategorien erweitert, um die Branche noch besser abzudecken.

Ich freue mich also auf die neue Aufgabe mit dem Team der WERKSTATT aktuell und wünsche Ihnen viel Freude bei der Lektüre dieser Ausgabe. Wir haben einige spannende Themen für Sie zusammengetragen.





# **IHR DIREKTER DRAHT** ZU VERTRIEB UND REDAKTION

### Bestellung Einzelhefte/Abo-Service:

WERKSTATT aktuell, Bestellservice,
Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart
Telefon: (07 11) 72 52 – 2 89
Fax: (07 11) 72 52 – 3 33
E-Mail: werkstattaktuell@zenit-presse.de
shop.eurotransport.de

# Redaktionsanschrift:

Handwerkstraße 15, 70565 Stuttgart Telefon: (07 11) 7 84 98-31 Fax: (07 11) 7 84 98-88 E-Mail: werkstattaktuell@etm.de werkstatt-aktuell-online.de

# **INHALT** 4/2023

04 NACHRICHTEN MAN in Celle und
Uelzen, neues Teilezentrum für DAF,
Adventskalender für Werkstatt-Profis

08 **LESERWAHL** Das sind die Sieger der großen Leserwahl 2023.



14 KOMPONENTEN ZF knackt mit dem Traxon-Getriebe die Millionenmarke.

16 **PORTRÄT** In Schwierberdingen betreibt die TIP Group neben einem Vermietstandort auch eine eigene Werkstatt.

24 **MESSE** Die NUFAM in Karlsruhe ist ein wichtiger Treff für die Branche. Wir waren unterwegs in den Hallen.

28 **UMFRAGE** Ein guter Partner in der Nähe oder gleich eine eigene Werkstatt? Das denkt die Transportbranche.

32 **RATGEBER** So machen Sie Ihren Lkw fit für den Winter und das folgende Frühjahr.

34 **VORSCHAU UND IMPRESSUM**Fahrzeug-Innenraum reinigen, Öle und Schmierstoffe, Hebeanlagen.



# **MAN-SERVICEBETRIEBE**

in Celle und Uelzen verkauft



>> Wie MAN mitteilt, wurden die beiden MAN-Servicebetriebe in Celle und Uelzen zum 1. Oktober 2023 an die Lion Sirius GmbH & Co. KG übertragen. Beide Standorte bleiben aber trotzdem exklusiv für die Marke MAN erhalten. Damit sichere man für Kunden und Mitarbeiter einen reibungslosen Übergang – das gelte auch für alle bisherigen Arbeitsverträge und betrieblichen Regelungen. Auch am gewohnten Servicestandard ändere sich durch den Verkauf nichts. Zugleich plane man in den nächsten Jahren umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen, um die Standorte einerseits auf künftige Fahrzeuggenerationen vorzubereiten, andererseits, um sie energetisch aufzuwerten.

Lion Sirius ist laut MAN Teil der STERNPARTNER Gruppe, deren Geschichte bis ins Jahr 1865 zurückreiche. STERN-PARTNER an sich ist ein Mehrmarkenhändler. "Für uns ist die Übernahme der beiden MAN-Betriebe ein sinnvolles Investment in eine erfolgreiche Zukunft", sagt STERN-PARTNER-Geschäftsführer Franco Barletta. "Dadurch haben wir die Möglichkeit, unseren Kunden ein breites, qualitativ einzigartiges Mobilitätsangebot machen zu können – durch marktgerechte Produkte und eine hohe After-Sales-Expertise der Mitarbeiter vor Ort."

# Wasserstoff-Lkw von Iveco für Hylane

Der Kölner Lkw-Vermieter Hylane baut seine Miet-Flotte für Fahrzeuge mit Brennstoffzelle aus und hat Kaufverträge für 78 zusätzliche Lkw abgeschlossen. 26 der neuen Fahrzeuge kommen von Iveco.

Die Wasserstoff-Lkw haben sich nach Angaben von Hylane im schweren Straßengüterverkehr bei verschiedenen Kunden bewährt. Daher baut Hylane die Flotte nun um 78 neue Lkw auf insgesamt 122 Fahrzeuge aus. Bernd Zens, Geschäftsführer von Hylane, erklärt: "Die anhaltende Nachfrage bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind." Für den Ausbau des Geschäfts hat Hylane nun mit Iveco einen neuen Partner gewinnen können, auch mit Blick auf das Werkstattgeschäft. Denn auf einige ausgewählte Werkstätten können Hylane-Mieter von Iveco- und Hyundai-Wasserstoff-Lkw jetzt zugreifen.

Die ersten Kaufverträge umfassen 26 Sattelzugmaschinen mit Brennstoffzellen-Antrieb. Während die bisherigen Fahrzeuge in der Hylane-Flotte mit einem Druck von 350 bar betankt werden, setzt Iveco auf einen Betankungsdruck von 700 bar. So können Mieter bei Hylane Erfahrungen mit bei-

den Systemen sammeln.

Die FCEV-Sattelzugmaschinen von Iveco haben eine Reichweite von bis zu 800 Kilometern. Die Tanks können bis zu 70 Kilogramm Wasserstoff bei einem Druck von 700 bar speichern und speisen zwei Brennstoffzellen mit rund 200 kW Leistung. Die E-Achse bezieht ihre Energie aus den Brennstoffzellen und den zwei Batteriepaketen. Diese sind mittig im Rahmen verbaut. Die Systemleistung beträgt 400 kW. Das zulässige Gesamtgewicht beläuft sich auf bis zu 44 Tonnen.

Sara Schiffer, neben Bernd Zens weitere Geschäftsführerin von Hylane, sagt: "Die Zusammenarbeit mit Iveco stellt einen bedeutenden Meilenstein in unserer Unternehmensgeschichte dar. Insbesondere im Bereich der 40-Tonner sehen wir eine enorme Nachfrage und das größte Potenzial zur Reduzierung von CO<sub>2</sub>-Emissionen. Darüber hinaus gewinnen wir mit Iveco einen starken Partner mit einem etablierten Werkstattnetzwerk, was für uns von großer Bedeutung ist."

Alle beschafften Fahrzeuge wurden durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) gefördert. Anträge bewilligt das Bundesamt für Güterverkehr. Durch eine nutzungsbasierte Miete im sogenannten "Pay-per-Use"-Modell zahlen die Hylane-Kunden nur für die tatsächlich gefahrenen Kilometer. Die Gelder aus der Förderung nutzt Hylane nach eigenen Angaben dafür, die Mietraten für die angebotenen Fahrzeuge zu reduzieren und damit wettbewerbsfähige Preise anzubieten.



Ab sofort sind die Ersatzteilmarken UFI und SOFIMA aus der UFI Filters Group in die Kategorie TecDoc Premier Data Supplier der Ersatzteildatenbank TecDoc aufgenommen. Diese wird laut UFI von sämtlichen Akteuren der Wertschöpfungskette genutzt.

Mit dieser renommierten Zusatzbezeichnung werden laut UFI Lieferanten klassifiziert, die die höchsten Qualitätsstandards von TecDoc für Produktdaten erfüllen. Mehrere Faktoren haben demnach dazu beigetragen, dass die Marken UFI und SOFIMA in diese Kategorie eingestuft wurden, beispielsweise, so UFI weiter, stehen die Qualität der verfügbaren Informationen und Bilder sowie die regelmäßige und termingerechte Aktualisierung im Vordergrund.

Die Kataloge von UFI und SOFIMA bieten demnach auf TecDoc ein umfassendes Sortiment an Luft-, Kraftstoff-, Motoröl- und Innenraumfiltern. Die Produktreihen beider Marken beinhalten laut Unternehmensangaben mehr als 2.400 Teilenummern für über 27.000 Fahrzeugmodelle in den Segmenten Pkw- und leichte Nutz-



fahrzeuge. Die Aftermarket-Kataloge von UFI und SOFIMA decken über alle vertretenen Produktfamilien hinweg mehr als 98 Prozent des europäischen Fahrzeugbestands ab.

Kernmerkmal und Stärke der UFI Filters Group stelle dabei das

weltweit umgesetzte Co-Branding dar. Es wurde in Zusammenarbeit mit 95 Prozent der weltweiten Hersteller realisiert und umfasse über 250 Filter aus der Erstausrüstung. Damit entsprechen die im Ersatzteilkatalog gelisteten Artikel ebenfalls der Qualität der Originalteile.



# **Getriebeheber** von Rodcraft

Rodcraft stellt mit dem GHN600 und GHN1000 zwei Getriebeheber vor. Mit den Hub- und Stützleistungen von 600 und 1.000 Kilogramm decken die Getriebeheber ein breites Spektrum in Werkstätten ab.

Die neuen Getriebeheber ersetzen die bisherigen Modelle und bieten dem Anwender nützliche Features für die Arbeit sowie einen erweiterten Arbeitsschutz. Die Hubmechanik ist mit einem Doppelkolben ausgestattet, was ein schnelleres und effizientes Arbeiten sicherstellt. Um die Sicherheit des Bedieners zu gewährleisten, verfügen die Getriebeheber über eine automatische Absenkautomatik. Damit wird ein plötzliches oder



zu schnelles Absenken von schweren Teilen und eine daraus folgende Verletzungsgefahr verhindert.

Ein zusätzliches Sicherheitsventil verhindert darüber hinaus die Überlastung des Hebers mit zu schweren Teilen. Zu den weiteren Ausstattungen der 600 Kilogramm und 1.000 Kilogramm Getriebehebern gehören eine Magnetschale auf Handhöhe für die Aufbewahrung von Schrauben und anderen Kleinteilen sowie stabile Nylonrollen für eine leichte, sichere Manövrierbarkeit.

### **TECHNISCHE** DATEN

Modell: Rodcraft GHN600

> Hublast: 600 kg

> Maximale Höhe: 1.180 mm

> Minimale Höhe: 2.000 mm

> Gewicht: 36,9 kg

Modell: Rodcraft GHN1000.

> Hublast 1.000 kg

> Maximale Höhe: 1.180 mm

> Minimale Höhe: 2.010 mm

> Gewicht: 48,1 kg

# SO STEIGT DIE VORFREUDE

Mit diesen vier Adventskalendern bereiten sich Werkstatt-Profis bestens auf Weihnachten vor.



# **HAZET**

Insgesamt 33 Teile stecken im Adventskalender SantaTools von HAZET. Mit dabei sind unter anderem eine Mini-1/4-Zoll-Feinzahn-Bit-Umschaltknarre, 22 Bits (Kreuzschlitz, Innen-Torx, Innensechskant, Schlitz) und ein SmartHolder Werkzeughalter. Dort lassen sich alle im Kalender enthaltenen Teile sicher verstauen. Die Bits verfügen über die bekannte Farbcodierung von HAZET. Dazu gibt es zwei ¼-Zoll-Adapter für Bohrmaschine/Akkuschrauber sowie zur Betätigung von Steckschlüsseleinsätzen mit der Bit-Umschaltknarre. Preis: 59,90 Euro

# **KS-Tools**

Hier kommt der Akkuschrauber gleich mit — als Vier-Volt-Minivariante für knifflige Aufgaben. Der Clou: Mit im Kalender steckt ein Drehmoment-Aufsatz mit zehn Stufen und ¼-Zoll-Bitaufnahme sowie ein Aufsatz für Eckenmontage, ebenfalls mit Bitaufnahme. Weiter gibt es einen 90-Grad-Winkelaufsatz. Dazu gibt es 26 Torsionsbits in verschiedenen Längen und Ausführungen von Schlitz bis Torx. Die Bits finden in einem praktischen mag-

netischen Halter Platz. Und obendrein spendiert KS-Tools einen passenden Werkzeugkoffer aus Kunststoff. Preis: 79,90 Euro

# Wera

28 Teile bietet der Adventskalender von Wera. Pate für das Design stand der rotweiße, bei Wera rot-silberne Mantel des Weihnachtsmanns. Im Set stecken 9 Winkelschlüssel inklusive Halterung zur Tischaufbewahrung, einschließlich eines abnehmbaren Magnetisierers, um zum Beispiel Schrauben besser in Zaum zu halten. Dazu gibt es fünf Wechselklingen mit Doppelspitze und passendem Handgriff, einen Micro-Bithalter mit sechs Micro-Bits für



sehr kleine Schrauben, eine aufsteckbare Schraubkralle, um Schrauben an Ort und Stelle zu halten. Ein Flaschenöffner fürs Feierabendgetränk darf auch nicht fehlen. Alles zusammen findet in einer praktischen Falttasche Platz. Preis: 54,95 Euro



# **Gedore**

Hinter den 24 Türchen des Adventskalenders von Gedore verstecken sich insgesamt 44 Teile. Natürlich dürfen auch bei Gedore jede Menge Bits in den verschiedenen Ausführungen von Innensechskant bis Kreuzschlitz nicht fehlen. Die kommen in verschiedenen Längen von 25 bis 90 Millimeter. Mit dabei ist auch ein Knarren-Schraubendreher, der sich per Knopfdruck zu einem Pistolengriff umschwenken lässt. Dazu kommen Schnellwechsel- und Antriebsadapter sowie drei Steckschlüsseleinsätze. Alles zusammen passt in einen mitgelieferten robusten Kunststoffkoffer. Preis: 54,88 Euro



# **Paccar:** Teilezentrum für DAF-Kunden

Paccar Parts startet mit dem Bau eines neuen Teilevertriebszentrums im bayerischen Maßbach nördlich von Schweinfurt. Ziel ist es, Partner und Kunden von DAF Trucks in Deutschland, der Schweiz und dem Osten Frankreichs künftig noch zuverlässiger und schneller mit Ersatzteilen versorgen zu können. Paccar Parts beziffert die Höhe der Investition in die 22.000 Quadratmeter messende Anlage auf 85 Millionen Euro. Die offizielle Eröffnung steht für 2024 im Plan.

Mit dem neuen Teilevertriebszentrum sollen Sendungen und Notfallbestellungen künftig innerhalb von Stunden an das DAF-Partnernetzwerk ausgeliefert werden können. Die Lagerkapazität liegt hier-



für bei mehr als 80.000 verschiedenen Teilen. Außerdem wird Paccar Parts laut eigener Angaben modernste Technologien nutzen, darunter sprachgesteuerte Materialhandhabung, modernste Scangeräte und automatisierte Verpackungssysteme. Um den Betrieb so umweltfreundlich wie möglich aufzustellen, soll das Gebäude mit Solarstrom versorgt werden und mit Wärmepumpen klimatisiert. Paccar

Parts will zudem ausschließlich vollelektrische Materialhandhabungs-Geräte nutzen und nicht näher konkretisierte Ladestationen für Elektro-Lkw installieren.

"Mit der Investition in dieses neue, hochmoderne Paccar-Teilevertriebszentrum wird DAF seine Marktposition in Deutschland, dem größten Lkw-Markt in Europa, weiter stärken", erklärt Harald Seidel, President von DAF und Vice President von Paccar. "DAF ist die führende Importmarke in Deutschland im Segment der Schwerlastfahrzeuge, und wir planen ein weiteres Wachstum mit unserer herausragenden neuen Produktgeneration."

# **ASA:** Software-Führung bestätigt

Der ASA-Bundesverband (Bundesverband der Hersteller und Importeure von Automobil-Service Ausrüstungen) hat einstimmig Harald Pfau von der Pfau-Beratung und Andreas Assmann von TecAlliance als Füh-



rungsduo für den Fachbereich Software bestätigt. Pfau wird laut einer Mitteilung des Verbands weiterhin als Fachbereichsleiter fungieren, Assmann als sein Stellvertreter.

Die intensive Beteiligung der Mitglieder an den Themen in den letzten zwei Jahren belege, so der Verband, dass auch bei den Werkstattausrüstern Digitalisierung, virtuelles Arbeiten, Effizienzsteigerungen durch Vernetzung oder der Zugang zu Diagnose- und wartungsrelevanten Fahrzeuginformationen immer stärker das Tagesgeschäft beeinflussen. "Wir versuchen für unsere Mitglieder Seismographen in der digitalen Welt zu sein, die neue Entwicklungen frühzeitig identifizieren und auf ihre Relevanz für die Prozesse der Mitgliedsunternehmen abprüfen", sagt Pfau. Neben wachsenden technisch geprägten digitalen Anforderungen seien viele Unternehmen dabei auch zunehmend von einer Flut digitaler Regulierungsvorhaben, Dokumentations- und Nachweispflichten belastet, die es im Alltag zu erfüllen gelte. Als jüngstes Beispiel nennt der Verband den digitalen Produktpass (DPP).

Anzeige



# Wir bedanken uns bei den Lesern für die Wahl zur Best Brand Nfz-Service 2023!

# Die neue Generation 5

Denn: Jetzt ist die Zeit für starke Partnerschaften.

Werden Sie noch erfolgreicher und arbeiten Sie mit jemandem zusammen, der die gleichen Ziele verfolgt. Mit Continental und unserer neuen Generation 5 wollen wir Ihnen nicht nur dabei helfen, Ihre täglichen Herausforderungen zu bewältigen.





# Die Gewinner **stehen fest**

Zum zehnten Mal haben die Leserinnen und Leser der WERKSTATT aktuell mit ihren Stimmen die "Best Brand Nutzfahrzeug-Service" gekürt.

Text: Markus Bauer Fotos: Hersteller

ür einen reibungslosen Ablauf im Werkstatt-Alltag sind perfekt funktionierendes Equipment sowie verlässliche Tools und Dienstleister unerlässlich. Das wissen ganz besonders die Leserinnen und Leser der WERKSTATT aktuell. Deshalb haben Sie 2023 zum insgesamt zehnten Mal in der Wahl zur Best Brand Nutzfahrzeug-Service abgestimmt. Dabei gibt es in diesem Jahr so viele Kategorien und damit Sieger wie nie.

2023 wächst der Katalog auf insgesamt 21 Kategorien.

















1	Nussbaum	18,2 %
2	MAHA	17,8 %
3	TWIN BUSCH	14.0 %

# KLIMASERVICEGERÄT



	1 100	
1	BOSCH	25,9 %
2	WAECO	21,4 %
3	HELLA GUTMANN	12,6 %

# LICHT



	No. of Concession, Name of Street, or other Desires, Name of Street, Name of S	
1	HELLA	38,9 %
2	BOSCH	28,1 %
3	ERMAX	17,1 %

# NKW-TEILE-**GROSSHANDEL**





1	BPW Aftermarket	19,1 %
	Group	
1	EUROPART	19,1 %
3	winkler	18,6 %

# **NUTZFAHRZEUG-APPS**



1	BPW ARC	19,2 %
2	EUROPART	14,7 %
3	WM FAHRZEUGTEILE	11.1 %

### NUTZFAHRZEUGREIFEN



ay n		0 0
1	Continental	29,2 %
2	MICHELIN	23,7 %
3	GOODYEAR	18,4 %

# **ORIGINALTEILE**



1	BPW Bergische Achsen	26,0 %
2	MAN Truck & Bus	24,7 %
3	Mercedes-Benz Trucks	12,0 %

# PFLEGE & REINIGUNG



1	SONAX	29,8 %
2	KÄRCHER	23,4 %
3	LIQUI MOLY	23,3 %

# PRÜF- UND DIAGNOSEGERÄTE



1	BOSCH	36,0 %
2	HELLA GUTMANN	18,9 %
3	MAHLE	11,3 %

# REIFENSERVICE





m		
1	EUROMASTER	25,9 %
2	Vergölst	17,2 %
3	point S	12,3 %

# TRAINING & BILDUNG



1	BPW Bergische Achsen	19,0 %
2	MAN Academy	18,4 %
3	DEKRA Akademie	15,0 %

# TRUCK & TRAILER **VERMIETUNG**



350	CONTRACTOR AND CO.	STATE OF THE PARTY.
1	MAN by BFS	24,5 %
2	Mercedes-Benz CharterWay	16,2 %
3	SCANIA RENT	10,1 %

# WASCHANLAGEN



13,9 %

3 Christ WASH SYSTEMS

# **WERKSTATTKONZEPTE**



DA FÜR G	S KONZEPT EMEINSAMEN ERFOLG AFFART	TRUCK
1	Truck Service	20,3 %
2	ALLTRUCKS TRUCK & TRAILER SERVICE	15,3 %
3	TRUCKFIT	11,4 %

# WERKSTATT-SOFTWARE



	A 100 Miles	
1	BOSCH	38,7 %
2	MANAGE.WEGOS	10,4 %
3	WERBAS	8,5 %

# WERKZEUG



1	HAZET	33,1 %
2	WÜRTH	23,4 %
3	KS TOOLS	17,1 %

**Die Topcharts**Die besten Marken im Acht-Jahres-Vergleich.

Achsvermessung	5707	707				0707		61.07		81.07		/1.07		91.07	
	% Kang	%	Kang			%	Kang	%	Kang	%	Kang	%	Kang	%	Kang
Koch Achsmessanlagen	17,8	26,0	<b>-</b>			22,3	<b>-</b>	7,7	9	14,1	<b>©</b>	14,4	<b>©</b>	9′2	©
Niicchailm	17.5	16.3	G			7.00	•	13.1	•	17.7	@	11.6	@	15.7	@
Nussbaum		C'01				7,02		1,01	•	/'7	€	0,11	Ð	7,C1	Ð
TWIN BUSCH															
HOFMANN															
Beissbarth	10,6 ©	19,4	<b>©</b>			22,3	•	20,8	<b>©</b>	23,2	•	20,4	<b>©</b>	18,5	<b>©</b>
Additive Öle und Fette	2023	2022	- 1	2021		2020	- 1	2019		2018	- 1	2017		2016	
namine, ore and lette	% Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang
LIQUI MOLY	34,9	42,0	•	51,9	•	46,7	•	47,0	•	47,9	0	42,1	•	43,5	•
Castrol	19,8	19,9	<b>◎</b>	14,5	<u>~</u>	18,0	<u>~</u>	18,1	<u></u>	16,2	<b>©</b>	18,1	<b>◎</b>	14,1	<b>©</b>
MAN Original Öl	16,6														
FUCHS	10,9	10,8	0	10,0	0	10,3	0	10.7	0	9.2	0	10,6	4	17.4	<b>©</b>
Mobil		7,3	6	6,2	9	7,3	9	8,4	4	12,0	0	11,1	<b>©</b>	8,7	4
	2023														
batterien	% Rang														
VARTA	41,6	27,8	<b>◎</b>	22,4	<b>◎</b>	30,3	<u></u>	26,8	<u></u>	35,9	•	31,5	<b>◎</b>	34,8	•
ВОЅСН	30,5	46,7	•	51,9	•	39,7	•	43,0	•	34,5	<b>©</b>	38,0	•	34,8	•
DURACELL	11,5	8,1	(4)	6,2	6	7,3	9	7.7	9	3,5	6	5,6	9	5,4	6
Banner		8.7	0	10.4	0	10.0	4	9.7	4	12.7	0	14.8	0	15.2	0
EXIDE		7.6	6	8.7	4	10.7	0 00	11.7	0	17.7	0	5.6	4	8.7	4
	2073	7007		707		2070		2019		2018		2017		2016	
Fahrzeugeinrichtung	% Rand	%		%	Rand	%	Rand	%	Rand	%	Rand	%	Rand	%	Rand
Sortimo		78.9		07.0		33.7		77.0		613		38.4		45.7	
FÜRCH		207	•	0,12	•	1,00	•	(117	•	2,10	•	F,00	•	//C+	•
ORSVmobil / WilBTH		37.6	6	73.7	6	30.3	6	19.5	6	113	6	18.5	6	75.0	<u>~</u>
ho#		10.0	9	2,2,2	@	10.3	•	2,2	6	0,0	•	13.0	•	0,27	@
FGGFRS Fahrzelighan		0,0	9 6	0,0	9 6	63	6	, «	9 6	4.7	9	3.7	@	43	9 @
3325	2073	-		- 1/2		2,0	)	- 0		7/1		717		C/T	
Filter	Rand														
MANN-FIITER															
ROCCH															
MAHLE															
Hanast															
KNECHT															
-	2023	2022	22	2021		2020	0	2019	0	2018	~	2017	7	2016	9
Hebebunnen & Iechnik	% Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang
Nussbaum	18,2	13,9	<b>©</b>	12,9	<b>©</b>	14,3	<b>©</b>	16,8	<b>©</b>	22,5	•	14,4	<b>©</b>	25,0	•
МАНА	17,8	13,9	<b>⊘</b>	12,4	4	23,0	•	16,8	<b>©</b>	21,1	<b>○</b>	40,7	•	16,3	<b>©</b>
TWIN BUSCH	14,0														
HOFMANN	12,8														
FUCHS HYDRAULIK		32,0	•	32,0	•	22,7	<b>©</b>	19,1	•	17,6	<b>©</b>	11,1	<b>©</b>		1
2	2023	2022		2021	_	2020	0	2019		2018	~	2017		2016	9
Niimaservicegerate	% Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang
Bosch	25,9	35,7	•	33,2	•	24,7	<u></u>	24,2	<u></u>	17,6	<u></u>	19,0	<u></u>	17,4	<u></u>
Waeco	21,4	23,6	<b>◎</b>	28,5	<b>◎</b>	29,0	•	25,8	•	23,9	•	24,1	•	38,0	•
Hella Gutmann	12,6	10,8	<b>©</b>	11,2	<u></u>	10,0	<b>(4)</b>	11,4	<b>(4)</b>	12,0	<b>(</b>	6,5	9	6,5	©
Mahle	10,9	6,7	(4)	2,0	(4)	7,3	©	2'9	0	6'6	(S)	8,3	<b>(</b>	6,5	©
Behr	9,1 ⑤	8,7	<u>©</u>			13,7	<b>©</b>	12,1	<b>©</b>	15,5	<b>©</b>	19,4	<b>©</b>	16,3	<b>©</b>

+4:-	2023	23														
FIGHT	%	Rang														
HELLA	38.9	•														
ВОСТИ	78.1	6														
TO COL	17.1						1	1	†	†				<u> </u>	+	
EKMAX	1,,1	9														
Valeo	10,3	9														
HERTH+BUSS	7,8	9														
Mon-Toile Großbandel	2023	23														
MAW-Telle-diolylidinel	%	Rang														
BPW Aftermarket Group	161	0														
EUROPART	19,1	•														
winkler	18.6	0														
WÜRTH	13.7	4														
WM FAHRZEUGTEILE	13.6	9														
	2023															
Nutzfahrzeug-Apps	%	Rand														
BPW ARC	19.7	<b>=</b>														
EUROPART	14,7	0														
WM FAHRZEUGTEILE	11,1	0														
winkler NOW	10,2	4														
Ikw-teile 24	9,8	9														
	2023	33														
Nutztanrzeugreiten	%	Rang														
Continental	29,2	•														
MICHELIN	23,7	<u>~</u>														
GOODYEAR	18,4	<u></u>														
BRIDGESTONE	16,3	4														
DUNLOP	13,4	©														
Originaltoile	2023															
Oliginaliene	%	Rang														
BPW Bergische Achsen	76,0	•														
MAN Truck & Bus	24,7	<b>○</b>														
Mercedes-Benz Trucks	12,0	<b>©</b>														
KNORR-BREMSE	11,5	<b>4</b> (4)														
WABCO	0,0					7		9	000		000		600	î	7,00	
Pflege und Reinigung	5077 %	Rand	707	2022 Rand	%	2021 % Rand	0707 %	Rand	6107 %	Rand	8107 %	% Rand		201/ 8and	7 %	Rand
Sonax	29.8	•	32.0		28.6	<b>©</b>	30,3	•	30.5	•	27.5	•		•	23.9	•
KÄRCHER	23,4	<b>©</b>														
Liqui Moly	23,3	<b>©</b>	24,7	<b>©</b>	29,0	•	26,3	<u></u>	22,1	<u></u>	23,2	<b>©</b>		<b>©</b>		(4)
WD-40	17,4	4	11,3	<b>©</b>	10,8	(4)	10,7	<b>©</b>	10,7	4	14,1	<b>©</b>		<b>©</b>		<b>©</b>
Würth	15,7	9	8,7	9	5,4	9	10,0	(4)	8,7	9	12,7	(S)		9		<b>©</b>
	2022	7.7	20	2022	20.	21	202	50	201	6	201	81		17		2
riui- uiiu Diagiiosegerate	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang		Rang		Rang
ВОЅСН	36,0	•	47,0	0	39,7	•	41,7	•	35,6	•	36,6	•		•		•
HELLA GUTMANN	18,9	<b>©</b>	15,5	<b>⊘</b>	16,4	16,4	17,0	<b>©</b>	22,8	<b>©</b>	21,8	<b>©</b>		<b>©</b>	18,5	<b>©</b>
MAHLE	11,3	<b>©</b>														
WOW! WÜRTH Online World	8,2	4	14,4	<b>©</b>	14,5	<b>©</b>	15,3	<b>©</b>	14,4	<b>©</b>	17,6	<b>©</b>	18,5	<b>©</b>	27,2	<b>◎</b>
AVL DITEST	8,1	(Q)														

# **Die Topcharts**Die besten Marken im Acht-Jahres-Vergleich.

WERRS					1											
	70	2023														
Vellellservice	%	Rang														
EUROMASTER	52'6	•														
Veraölst	17.2	<u>©</u>														
o thing	10.2	0														
Dillic 3	C,21	0														
Pneuhage	8,4	<del>4</del>														
premio Keifen+Autoservice	8//															
Training & Bildung		2023														
6	%	Rang														
BPW Bergische Achsen	19,0	•														
MAN Academy	18,4	<b>©</b>														
DEKRA Akademie	15,0	<b>©</b>														
BOSCH Service Training Center	17.7	4														
Mercedes-Benz TruckTraining	9.7	6														
		2023														
Iruck & Trailer Vermietung	%	Rand														
MAN by BFS	74.5	•														
Morcodos-Ronz ChartorWay	16.7	0														
CCANIA DENT	10,7	9														
SCANIA RENI	10,1	0														
KKONE Fleet	9,6	<del>4</del>														
VOLVO TRUCK RENTAL	7,9															
Wick	20	2023	21	2022	2021	.1	2020	0	2019		2018	8	2017	7	2016	9
Wasciidiiiayeii	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang
Kärcher	33,8	•	53,5	•	51.5	•	47.0	•	50.0	•	45.1	•	44,4	•	48.9	
WashTec	18.3	Q	18.1	Q	17.9	0	16.0	0	19.5	<b>©</b>	36.8	<b>©</b>	20.8	0	76.1	<b>~</b>
Christ WASH SYSTEMS	13.9	6	17.3	@	17.4	<b>©</b>	20.00	<b>©</b>	15.8	6	16.9	6	24.1	<b>©</b>	18.5	6
CTADE WASCLANI AGEN	5,51	•	C//-	(e)	7.1	(	0,02	•	3,0	9	70,0	) (c	3 0	) @	2/2/	9
CDEEDVWACH	7,7	9 @	7,7	3	1,1	9	0,0	)	0,	)	7,7	9	0,42	9	C,	9
SPEEDI WASH			,	,,,	COC	-										
Werkstattkonzepte		2025		7707	707											
	8 8	Kang	8	Kang	%	Kang										
Iruck Service	20,3		4		4											
ALLTRUCKS TRUCK & TRAILER	15,3	2	6'67	•	79,0	•										
TRUCKFIT	11,4	<b>©</b>	21,5	0	25,3	<b>◎</b>										
TOPTRUCK	6'6	<b>(</b>	27,3	<b>©</b>	23,7	<b>©</b>										
TrailerSTATION	5,9	6	12,1		10,0											
Workstatt-Software		2023		2022	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
Mei hatatt Johnson	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang	%	Rang
Bosch	38,7	•														
Manage.Wegos	10,4	<b>©</b>	15,0	0	18,7	0	12,0	<b>(</b>	15,1	0	18,3	<b>©</b>	19,4	<b>©</b>	26,1	<b>@</b>
Werbas	8,5	0	23,6	8	21,6	<b>©</b>	22,0	<b>©</b>	33,6	<b>©</b>	37,3	•	27,8	<b>©</b>	33,7	<b>©</b>
KFZ-FAKTURA	2,8	9														
kfzWIN	6.8	(S)	32.0	•	31.5	•	32.7	•						-		
		2023		2022	2021		2020		2019		2018		2017		2016	
Werkzeug	%	Rang	%			Rang		Rang		Rang		Rang		Rang		Rang
HAZET	33.1	•	31.8	•	757	•	30.7	•	30.7	•	303	•	35.6	•	3/18	•
Wildtu	1,00	9	0/10	•	1,77		120		10.1	9 6	10.0	9	0,00	•	0,4,0	9
WOKIN	77.1	2) 6	5,01	<b>&gt;</b>	12,4	<b>a</b>	0,21	<b>&gt;</b>	1,61	<b>&gt;</b>	5,5	<b>)</b> (	7,6	<b>Đ</b>	8,22	<b>D</b>
KS Tools	1,/1	<b>∞</b> (€	8,9	<u>م</u>	1, /	9	8,/	<del>4</del> )	10,1	4)	7,4	<del>4)</del>	1,47	2	9'/	<b>2</b>
GEDOKE	0//1	<b>⊕</b> (	12,3	<b>2</b>	7/11	<del>4</del>	15,3	2)	10,4	0	/'7	0	9/11	0	9'/	<b>2</b>
FESTUAL	14,9	9	12,3	9	7,12	2	1,3	9	7,6	ව	6,5	ව	4,0	<u>ි</u>	6,0	9



So trägt die Wahl in diesem Jahr zum Beispiel wichtigen Komponenten wie Filter, Licht und Reifen, aber auch zugehörigen Dienstleistungen wie dem Teile-Großhandel, Originalteileanbietern oder Reifenservice Rechnung. Die Kategorien Nutzfahrzeug-Apps sowie Training und Bildung wiederum nehmen den Nutzer noch stärker in den Fokus und beziehen gleichzeitig neuen Entwicklungen rund ums Nutzfahrzeug mit ein.

Neu ist zudem die Kategorie Truck & Trailer-Vermietung. Dabei stehen hinter diesen neuen Kategorien gewiss nicht nur unbekannte Newcomer, sondern ebenso echte Profis der Branche.

# Konstante Ergebnisse und Überraschungen

Während die neuen Kategorien also 2023 beginnen, ihre eigene Best Brands-Geschichte zu schreiben, gab es in den bestehenden Kategorien neben

zahlreichen Titelverteidigern auch ein paar Überraschungen. In der Kategorie Hebebühnen & Technik sichert sich Nussbaum nach dem zweiten Platz im Vorjahr mit einem knappen Vorsprung von 0,4 Prozentpunkten den Sieg vor MAHA. Bei den Batterien dreht Varta den Spieß um und prescht mit ordentlichem Vorsprung an Bosch vorbei.

Bosch wiederum gelingt bei der Werkstatt-Software – 2023 ist der Hersteller hier erstmals dabei – direkt ein deutlicher Sieg mit 28 Prozentpunkten Vorsprung. Für KfzWIN, seit 2020 Seriensieger, bleibt nur der fünfte Platz. Denkbar knapp fällt der Wettbewerb in der neuen Kategorie Nkw-Teile-Großhandel aus. Hier teilen sich punktgleich Europart und BPW Aftermarket Group den ersten Platz.

Alle Ērgebnisse finden Sie wie gewohnt tabellarisch im großen Acht-Jahresvergleich auf den vorigen Seiten.

Anzeige





# ZF produziert **Getriebe-Millionär**

In kürzester Zeit verdoppelt ZF die Produktion seines Getriebe-Bestsellers Traxon. Nach der 500.000er-Marke im Jahr 2022 fiel nun die Million.

Text: Markus Bauer Fotos: ZF

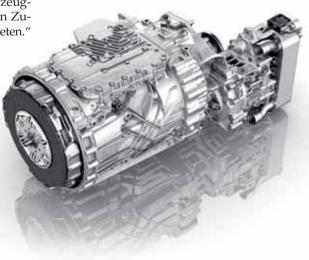
Seit 2014 produziert der Komponentenhersteller ZF bereits seine aktuelle Getriebegeneration Traxon. Im Frühjahr 2022 meldeten die Friedrichshafener die Produktion der 500.000sten Einheit. Nun hat ZF in weniger als zwei Jahren einen weiteren gewaltigen Meilenstein erreicht: Nicht weitere acht Jahre, sondern nur 17 Monate hat es diesmal gedauert, um die Million voll zu machen. Als Grundlage für den deutlichen Produktionshochlauf nennt ZF seinen weltweiten Produktionsverbund mit den Werken im chinesischen Jiaxing sowie Sorocaba in Brasilien.

"Die Herstellung des millionsten Traxon-Systems ist eine stolze Leistung aller involvierten Bereiche – von der Entwicklung über Vertrieb und Produktion bis zum Service. Es belegt eindrucksvoll den Markterfolg dieser effizienten, robusten und intelligenten Getriebetechnologie", sagt Winfried Gründler, Leiter der Produktlinie Antriebssysteme von ZF Commercial Vehicle Solutions. "Traxon hat sich dank des hohen technologischen Reifegrads, seiner Zuverlässigkeit und seines Beitrags zur Reduzierung des Kraftstoffverbrauchs und der CO<sub>2</sub>-Emissionen einen hervorragenden Ruf erarbeitet. Lkw- und Busbetreiber schätzen die niedrigen Gesamtbetriebskosten. Auch der Nachfolger Traxon 2 wird Fahrzeugherstellern und Flottenbetreibern in Zukunft einen erheblichen Mehrwert bieten."

# **Neue Generation steht bereit**

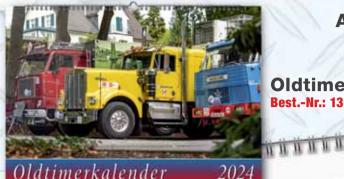
Während sich also die erste Generation des Traxon gut in der Branche bewährt, arbeitet ZF bereits am Nachfolger. 2024 soll demnach Traxon 2 in Serie gehen.

In nicht einmal 1,5 Jahren hat ZF die Stückzahlen seines Traxon-Getriebes verdoppelt auf insgesamt eine Million Stück seit 2014. Dieses Getriebe soll weitere Innovationen bringen, wie besipielsweise eine neue elektronische Steuereinheit, die dank ihrer erhöhten Rechnerleistung neue Software-Funktionen ermöglicht. Dazu gehören laut ZF Maßnahmen zur Cyber-Sicherheit sowie Updates via Mobilfunk oder WLAN.



# eurotransport-Shop

SCHÖNE UND NÜTZLICHE ARTIKEL FÜR UNTERWEGS UND ZUHAUSE.



**American Trucks** 

Best.-Nr.: 130099

**Oldtimer** Best.-Nr.: 130100



# KALENDER 2024

JETZT LIEFERBAR!



Supertrucks Best.-Nr.: 130103

Truck-Grand-Prix Best.-Nr.: 130104



Format DIN A2 59,4 cm x 42,0 cm JE NUR

inkl. MwSt. zzgl. Verpackung und Versand



Vintage Trucks Best.-Nr.: 130105



Roadtrains Best.-Nr.: 130101

MARTERINS

**Schwertransport** Best.-Nr.: 130102

# eurotransport.de/kalender

TELEFON: +49 (0) 711 72 52 284 · E-MAIL: EUROTRANSPORT@ZENIT-PRESSE.DE



# Trailerprofis **im Einsatz**

Am Standort Schwieberdingen betreibt der Servicedienstleister TIP Group nicht nur eine Vermietung, sondern auch eine Werkstatt für Nutzfahrzeuge. Namhafte Kunden verlassen sich dabei auf das Team um Daniel Illi und Massimiliano Goffredo.

Text: Knut Zimmer Fotos: Knut Zimmer, TIP Group





ls die Redaktion von WERKSTATT aktuell am frühen Vormittag das Betriebsgelände der TIP Group in Schwieberdingen betritt, rollen bereits seit mehreren Stunden fertig gewartete Lkw vom Hof. Weitere Trailer namhafter Transportdienstleister warten bereits darauf, abgeholt zu werden. Seit drei Stunden wird bereits hinter den sechs Rolltoren geschraubt und ausgelesen. Ein herzhaftes Lachen zeugt dabei von einem angenehmen Arbeitsklima in der Werkstatt.

Am Standort sind die Aufgaben klar verteilt. Daniel Illi ist Niederlassungsleiter und





- Daniel Illi (links) ist seit 26 Jahren Teil der TIP Group. Er ist Niederlassungsleiter am TIP-Standort Schwieberdingen und verantwortlich für das Vermietgeschäft. Massimiliano Goffredo (rechts) leitet seit September den Werkstattbetrieb des Standorts.
- ▶ Illi und sein Team arbeiten auch als Dienstleister für fast alle gängigen Pannendienste sowie verschiedene Nutzfahrzeug-Anbieter und -Hersteller.

# TIP Mechanic Academy – Quereinstieg für zukünftige Fachkräfte

Der Arbeitsmarkt beklagt den Mangel an Fachkräften und das zurecht. Nach Angaben des Bundesministeriums für Bildung und Forschung blieben 2022 Branchen übergreifend 68.900 Ausbildungsstellen unbesetzt — eine Entwicklung, die sich seit Jahren in einem eklatanten Mangel an gut ausgebildetem Servicepersonal im Nfz-Segment niederschlägt. Dabei ist das Berufsbild eines Nfz-Mechatronikers durchaus anspruchsvoll, denn es erfordert technisches Verständnis, handwerkliches Geschick und einen versierten Umgang mit digitaler Technik.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken hat die TIP Group die TIP Mechanic Academy ins Leben gerufen, mit dem Ziel Quereinsteigern den Start in diesen systemrelevanten Beruf zu ermöglichen. Das Weiterbildungsprogramm ist nach Angaben von TIP ein globales Projekt, das in mehreren europäischen Ländern und in Kanada umgesetzt wird.



In Kanada, Dänemark, Frankreich, den Niederlanden und Großbritannien startet die TIP Mechanic Academy ihr Weiterbildungsprogramm für Fachpersonal im Bereich Aufliegerwartung und -reparatur im Herbst 2023. In Deutschland geht die TIP Mechanic Academy im Januar 2024 an den Start — als Pilotprojekt sind die TIP-Standorte in Bochum, Duisburg und Neuss bereits gut gebucht. Die TIP Mechanic Academy qualifiziert nach Angaben des Mobilitätsdienstleisters zukünftige Mitarbeiter\*innen in nur neun Monaten zu einem TIP-zertifizierten Trailer-Mechaniker. Zielgruppe seien dabei alle Personen, die eine Karriere als Mechaniker oder Techniker in der Transportbranche anstreben. Das Besondere: Alle Teilnehmer erhalten mit dem Weiterbildungsbeginn ein attraktives Gehalts-und Leistungspaket, das ihrer Erfahrung entspricht. Entsprechend ist dieses Programm besonders geeignet für Quereinsteiger.

# Trainee-Programm kombiniert Praxis und Theorie

Die Ausbildung deckt laut TIP ein breites Spektrum an Themen ab — darunter Diagnosen, Trailerwartung und -reparatur sowie die Überprüfung von sicherheitsrelevanten Bau- und Verschleißteilen von Aufliegern. Neben Theorieeinheiten absolvieren alle Teilnehmer praktische Aufgaben in den modern ausgestatteten Lkw-Werkstätten von TIP. Unter fachkundiger und erfahrener Leitung der



TIP-Werkstattmeister werden dabei Auflieger und Anhänger gewartet und repariert. Die Teilnehmerzahl ist auf neun bis zwölf Teilnehmer pro Klasse begrenzt. Damit wolle das Unternehmen sicherstellen, dass alle Teilnehmer die Aufmerksamkeit erhalten, die sie benötigen. Nach erfolgreichem Abschluss der TIP Mechanic Academy erhalte jeder Teilnehmer die Aussicht auf einen unbefristeten Arbeitsvertrag sowie den Zugang zu allen Weiterbildungsmaßnahmen und Aufstiegsmöglichkeiten innerhalb des Unternehmens. Einen weiteren Anreiz, sich weiterzubilden, gibt TIP mit der Mechanic-Team-Competition. Der global ausgelegte Wettbewerb findet jährlich statt, mit einem großen Finale im spanischen Valencia.

verantwortlich für das Vermietgeschäft am TIP-Standort Schwieberdingen. Der gelernter Kfz-Mechaniker, Reisekaufmann und Lkw-Fahrer ist seit rund 26 Jahren bei der TIP Group. Neu im Team ist Massimiliano Goffredo, der seit dem ersten September 2023 den Werkstattbetrieb des Standortes leitet. Doch neu ist diese Aufgabe für ihn keinesfalls. "Ich bin seit 1998 Kfz-Meister und zuvor 13 Jahre selbstständig gewesen", berichtet Goffredo gut gelaunt auf dem Weg durch die Hallen.

"Den Standort hier gibt es seit 1987. Der Betrieb war zuerst in Möglingen angesiedelt", berichtet Illi. In Schwieberdingen habe das Unternehmen heute den Vorteil, dass viele der Kunden ebenfalls vor Ort Standorte haben. "Unsere Kundschaft kommt aus dem Stuttgarter Raum. Darüber hinaus begrüßen wir sehr viel Durchfahrtskundschaft, entlang der Bundesstraße 10 und der Autobahn 81, aber auch überregionale agierende Unternehmen." Abseits davon seien genauso viele Transportunternehmen in mittelbarer und unmittelbarer Nachbarschaft vertreten. So betreibt ein namhafter Transportdienstleister auf dem angrenzenden Grundstück einen mehr als 10.000 Quadratmeter großen Logistikstandort. Ebenfalls ein großer Miet-



und Servicekunde des Standorts sind nach Angaben Illis die Verteilzentren eines großen Logistikers im rund sieben Kilometer entfernten Korntal-Münchingen, in Pforzheim (46 Kilometer) und Sindelfingen (30 Kilometer).

### Anlaufstelle auch für Mietkunden

Natürlich steuern auch Mietkunden die Werkstatt im Industriegebiet Schwieberdingen an. Ansässige Logistiker gehören laut Illi dazu und weitere Kunden kommen aus dem Speditionssektor und dem produzierendem Gewerbe. "Da wir auch Tachoprüfungen anbieten, haben wir ebenfalls Kunden aus dem Ausland. Wir

arbeiten darüber hinaus als Dienstleister für fast alle gängigen Pannendienste und auch für andere NFZ-Anbieter- und Hersteller", erläutert der Standortleiter den Kundenstamm. Dazu zähle der Lkw-Vermieter Mezger, der seit dem 3. Quartal 2023 Teil der TIP Group ist. (WERKSTATT aktuell berichtete in Ausgabe 2/23 darüber). Im 3,5-Tonnen-Segment betreut Schwieberdingen Kunden, die Probleme mit ihrem Aufbau oder der dazugehörigen Ladebordwand haben. "Unser Kundenstamm ist breit gefächert. Ein regionales Busunternehmen kommt mit seinem Fahrzeug beispielsweise dreimal im Jahr zur Sicher-



Insgesamt 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sorgen am Standort Schwieberdingen für zufriedene Kundschaft.



# STYLING ZU ATTRAKTIVEN KONDITIONEN FÜR WERKSTÄTTEN U. HÄNDLER

Über 500 Edelstahl-Accessoires in unserem Onlineshop! Regelmäßig Produktneuheiten für aktuellste Fahrzeuge.

Auf Wunsch unterstützen wir Sie mit Produktständer, Ausstellungsstücken sowie Informationsmaterialien.

Alle Angaben ohne Gewähr. Irrtümer, Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Ein Angebot der HS-Schoch\* GmbH, ein Unternehmen der HS-Schoch\* Gruppe. #hsschoch hs-schoch.de



◀ Hilfe direkt vor Ort: Ein vollausgestattetes Servicefahrzeug begleitet den TIP-Mechaniker zum Einsatz direkt beim Kunden. Viele Probleme können oft direkt behoben werden.

heitsprüfung und einmal zur HU. ", ergänzt Goffredo. Diese gesetzlichen Prüfungen nimmt nach Angaben des Werkstattleiters die Prüfgesellschaft DEKRA täglich am Standort ab.

Das Serviceangebot am TIP-Standort in Schwieberdingen ist ebenso vielfältig wie die Kundschaft in der Werkstatt. Neben den üblichen Reparatur- und Wartungsarbeiten können auch Fahrzeugbeschriftungen, über einen Partner, angeboten werden. Kurz gesagt, die Mitarbeiter\*innen von TIP kümmern sich mit Leidenschaft um jede Kundenanfrage rund ums Nutzfahrzeug. "Unser Steckenpferd sind nach wie vor die Trailer. Sie nehmen einen großen Anteil in unserem Werkstattbetrieb ein und wir erledigen hier alle gängigen Arbeiten vom Service bis hin zur Instandsetzung. Darüber hinaus bieten wir im Bereich Sattelzugmaschinen einen umfassenden Service an", ergänzt Illi.

Alle TIP-Standorte sind hervorragend vernetzt - untereinander aber auch mit Partnern und Herstellern, die sich gegenseitig auf regionaler Basis unterstützen. Eine enge Zusammenarbeit findet beispielsweise mit den nahe gelegenen TIP-Dependancen in Langenau, Neu-Ulm sowie Möckmühl statt. Vor allem bei Kofferinstandsetzungen sind die Kollegen\*innen in Möckmühl gefragt und im Bereich Wartung von Kühlaggregaten greift man gern auf das lokale Servicenetz von Thermo-King und Carrier zurück, die mit ihren Servicefahrzeugen auch direkt zum TIP-Standort nach Schwieberdingen kommen.

TIP bietet neben dem regulären Werkstattbetrieb in der Dieselstraße ebenfalls einen Wartungs- und Reparaturservice beim Kunden vor Ort an. Mit einem vollausgestatteten

Servicefahrzeug ist der TIP-Mechaniker auf dem Betriebsgelände des Kunden im Einsatz. Vor allem die Instandsetzung von Wechselbrücken ist für dieses Servicemodell prädestiniert. "Es werden Stützbeine und Rolltore repariert und ausgetauscht sowie Arbeiten an Aufbau/Plane durchgeführt und auch fällige Prüfungen werden vor Ort erledigt." Dieser Service erspart den Unternehmen lange Ausfallzeiten und administrativen Aufwand, um die Werkstattaufenthalte für die Brücken zu planen und durchzuführen. Nach Angaben von Illi wird der TIP Service Van in Schwieberdingen vom Kunden nach Bedarf abgefragt und fällt damit in die Servicekategorie TIP PayGo -Werkstattservice ohne Vertragsbindung. Neben den regulär geplanten Servicefahrten, kommt auch ein TIP-Pannenfahrzeug zum Einsatz. Während der TIP-Öffnungszeiten - Montag bis Freitag von sieben bis 17 Uhr – unterstützt ein Servicemitarbeiter mit seinem Fahrzeug Kunden im Pannenfall. Kleine Probleme können häufig direkt vor Ort behoben werden oder das Fahrzeug zumindest für die Fahrt in die Werkstatt wieder hergestellt werden. Falls doch abgeschleppt werden muss, arbeitet TIP mit einem lokalen Partner zusammen, der das Pannenfahrzeug in die nächste Werkstatt bringen kann. Wieder einmal bewährt sich ein gutes Netzwerk.

# **Vorausschauende Wartung**

Die vorausschauende Wartung ist ebenfalls im Rahmen des Leistungsumfangs von TIP nutzbar und wird unter dem Servicenamen TIP Fleet-Care geführt. Dieser Service kann alle Wartungen und Reparaturen beinhalten, die auch im PayGo-Geschäft angeboten werden, nur dass es hier eine



vertragliche Vereinbarung zur Zusammenarbeit gibt. Art und Umfang der Leistungen und die Anzahl und Art der Fahrzeuge oder Auflieger kann vom Kunden ganz individuell bestimmt werden. Vorteil an einer Werkstattvereinbarung, ist der Zugang zum gesamten TIP-Werkstattnetz mit mehr als 130 eigenen Standorten sowie zusätzlichen Partnerwerkstätten in Europa und den damit verbundenen standardisierten Konditionen und dem transparenten Wartungsmanagement.

TIP baut seine Mietflotte zunehmend mit E-Fahrzeugen aus und arbeitet im Bereich von 7,5 bis 40 Tonnen eng mit namenhaften Herstellern zusammen – vorrangig Volvo und MAN in der schweren Klasse. Diese Fahrzeuge benötigen entsprechende Ladeinfrastruktur und haben besondere Serviceanforderungen. Bei TIP in Schwieberdingen

sind entsprechende Maßnahmen bereits in der Planung. "Als Starttermin rechnen wir mit dem Frühjahr 2024", berichtet Illi. "Fachliche Weiterbildungsmaßnahmen für unsere Kollegen\*innen in der Werkstatt sind dafür ebenfalls unumgänglich und laufen bereits an." erläutert Illi weiter. Es wird Mitarbeiter\*innen am Standort geben, die auf die Bereiche alternative Antriebe spezialisiert sind. Im Segment der elektrifizierten Trailer sieht Illi ebenfalls zunehmendes Potenzial. "TIP bietet bereits Auflieger mit Rekuperations- und Antriebsachsen im Mietprogramm an", erzählt Illi.

Mit den zunehmenden technischen Herausforderungen steigt auch die Nachfrage nach Fachpersonal. Die Schwierigkeiten, gut ausgebildete neue Kollegen\*innen für die Werkstatt zu finden, sind auch bei TIP in Schwieberdingen allgegenwertig



# MANN-FILTER. Die bessere Wahl.

**Dauerbrenner** 



Ein riesengroßes Dankeschön an alle Leser, für die MANN-FILTER die erste Wahl ist und die uns in der neuen Kategorie "Filter" ihre Stimme gegeben haben. Sie dürfen sicher sein: mit erstklassigen Produkten in Erstausrüstungsqualität und perfektem Service wird MANN-FILTER auch in Zukunft alles tun, um weiterhin Ihr Dauerbrenner zu sein. Wir nehmen schon mal Anlauf, um auch bei der nächsten Leserwahl wieder Ihre Stimme zu bekommen.

### UNTERNEHMEN

Name: TIP Trailer Services.

Anschrift: Dieselstraße 20, 71701 Schwieberdingen

**Telefon:** +49 7150 20 95 0

**E-Mail:** schwieberdingen@tip-group.com **Öffnungszeiten:** Mo. bis Fr., 7 – 17 Uhr

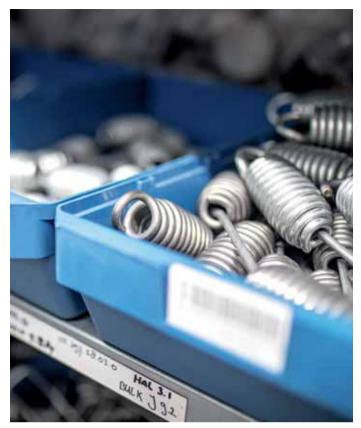
Mitarbeiter: 16 davon Niederlassungsleitung 1, Werkstattleitung 1, Meister 2, Mechatroniker 8, Azubis 2,

Büro und Vermietung 2

Ausstattung: 6 Tore, 3 Gruben, 1 Bremsenprüfstand inklusive Gelenkspieltester, Lager, 3 Arbeitsplätze, Trucker-Lounge im Aufbau.

Leistungen: HU, AU, gesetzliche Prüfungen, Tachoprüfung, Richtarbeiten, Full-Service für Trailer und Zugmaschine, Trailer-Refurbishing, Wartung und Instandsetzung von Kühlaggregaten (Dienstleister), Abschleppservice (Dienstleister), Service und gesetzliche Prüfung von Wechselbrücken (Dienstleister), Fahrzeugbeschriftung (Dienstleister), Klimaservice





Wichtige Ersatzteile und Komponenten sind im hauseigenen Lager vorrätig, um eine schnelle Verfügbarkeit und geringe Standzeiten zu gewährleisten.

ebenso wie junge Menschen für eine handwerkliche Ausbildung zu begeistern. "Wir haben aktuell zwei Azubis, mit denen wir sehr zufrieden sind", berichtet der Niederlassungsleiter, doch die Nachfrage halte sich zunehmend in Grenzen. "Vor zehn Jahren hatte ich noch einen enormen

Stapel mit Bewerbungen auf dem Tisch", ergänzt Werkstattleiter Goffredo. Um weiterhin qualifizierte Mitarbeiter\*innen in den Standorte zu beschäftigen, widmet sich TIP der Aus- und Weiterbildung nun verstärkt selbst und hat ein ein neues Qualifizierungsprogramm entwickelt, dass sich speziell an Quer- und Wiedereinsteiger richtet, die in die Nutzfahrzeugbranche einsteigen möchten. Im Rahmen der TIP Mechanic Academy bietet das Unternehmen berufsbegleitende und zeitlich auf neun Monate begrenzte Weiterbildungsmaßnahmen in den eigenen Werkstätten an. "Die Teilnehmer erhalten dabei keine Ausbildungsvergütung, sondern ein ansprechendes Gehalt. Unsere Zielgruppe für die TIP Mechanic Academy sind Menschen, die beruflich bereits im Leben stehen, sich aber umorientieren möchten, aber gleichzeitig familiäre



Hinter den sechs Toren verbergen sich bei TIP in Schwieberdingungen drei Gruben, um die nötigen Arbeiten an den Fahrzeugen auszuführen.



Der Standort verfügt zudem über einen Bremsenprüfstand inklusive eines Gelenkspieltesters.



▲ Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter müssen die Fahrzeuge nicht nur von unten, sondern auch von oben in Augenschein nehmen können. Dabei hilft das praktische Gerüst.

► TIP hält eine vielfältige Auswahl an Ersatzteilen und Co. vor.



Verpflichtungen haben. Eine entsprechende Vergütung ist in diesem Fall essenziell. Genau das bieten an.", berichtet Illi. Ein wichtiges und zukunftsweisendes Projekt für Vermieter und Serviceanbieter TIP, denn der Bedarf an zusätzlicher Tatkraft ist in allen Werkstätten hoch. Deutschlandweit stehen Werkstatterweiterungen bei TIP an, für die neue Mitarbeiter\*innen gesucht werden oder es müssen Stellen aus demografisches Gründen wieder besetzt werden. Keine Frage, der Fachkräftemangel macht sich auch im Nutzfahrzeugbereich bemerkbar.

Anzeige









# Branchentreff in Süddeutschland

Nicht nur die IAA in Hannover bietet ein Schaulaufen der Nutzfahrzeugindustrie. Im September traf sich die Branche auf der NUFAM in Karlsruhe.

Text & Fotos: Julian Hoffmann

1 Geschäftsführerin Britta Wirtz freute sich über Aussteller aus 23 Nationen und viele Neuheiten mit alternativen Antrieben.

2 Die anschließende Diskussionsrunde mischte Rainer Schmitt (3.v.r.) auf. Für den Geschäftsführer von Logistik Schmitt ist die öffentliche Ladeinfrastruktur eine Vollkatastrophe. Die Vorabbilanz zur Eröffnung der Messe NUFAM fällt bereits überaus positiv aus, wenn auch neben guter Stimmung Klartext angesagt war. Messe-Geschäftsführerin Britta Wirtz freute sich

zunächst über Aussteller aus 23 Nationen und so viele Neuheiten mit alternativen Antrieben wie noch nie. Auch Elke Zimmer, Staatssekretärin im Verkehrsministerium Baden-Württemberg, setzte auf Aufbruchstimmung und betonte, dass die Politik unterstützen wolle beim Wandel zum klimaneutralen Transport.

Der Geschäftsführer von Logistik Schmitt, Rainer Schmitt, konterte aber mit







"Als Pragmatiker gewinnt man den Eindruck, dass die Politik den Austausch vielleicht etwas scheut", sagte er. Bundesverkehrsminister Volker Wissing trat zur NUFAM schließlich nur mit einer Video-Botschaft auf, und der Verkehrsminister des Landes fehlte komplett. "Wir könnten in Sachen E-Lkw schneller sein, wenn wir eine öffentliche Ladeinfrastruktur hätten. Das ist eine Vollkatastro-

harten Fakten aus der Praxis.

träge seien dazu ein Irrsinn. Die Hersteller wiederum

phe", so Schmitt weiter. Die

hochkomplizierten Förderan-

zeugen, dass es an ihnen nicht liegt. Neben schon bekannten batterieelektrischen Modellen mit von der Partie war beispielsweise der neue Iveco Heavy Duty BEV, der ehemals als Nikola Tre firmierte.

Seine E-Achse der Iveco-Schwester FPT Industrial bringt es auf eine Dauerleistung von 480 kW (653 PS) und wird gekoppelt an neun Proterra-Akkus mit 738 kWh Fassungsvermögen. Die Reichweite soll bei bis zu 500 Kilometern liegen, die Ladezeit bei 350 kW auf 80 Prozent beziffert Iveco auf rund 90

zeigten mit ihren Messefahr-Minuten.

- 1 Auch äußerlich machte das Ausstellungsstück von F-Trucks Deutschland mit seiner mattschwarzen Folierung gut was her.
- 2 Neben einigen eActros für den Verteilerverkehr fuhr Mercedes einen Actros Edition 3 mit top Ausstattung und Motorisierung vor.
- 3 Ebenfalls ein Fahrertraum ist der DAF XG+, der mit seiner bis dato einzigartig großen Kabine (und einer coolen Optik) punktete.







- 1 Scania zeigte unter anderem einen vollelektrischen 25 L samt Wechselbrücken-Umsetz-Aufbau, der ganz easy vom Cockpit aus gesteuert werden kann.
- 2 Fans des Volvo FH wurden mit der schwarzen Swedish Metal Edition beglückt. Das gute Stück ist auf nur 66 Einheiten limitiert.
- 3 Für Iveco stand der Heavy Duty BEV im Fokus. Der konventionelle S-Way in der Magirus-Edition war aber nicht weniger gefragt.
- 4 Renault Trucks feierte mit dem E-Tech C Deutschland-Premiere. Der schwere E-Lkw vertraut auf den gleichen Antrieb wie der Volvo FH Electric.









Renault Trucks feierte derweil die Deutschland-Premiere des schweren E-Tech C für den Bau. Er bringt es dank gleich dreier E-Motoren auf 490 kW (666 PS). Für die Energieversorgung kommen sechs Lithium-Ionen-Batteriepacks mit 540 kWh zum Einsatz. Die maximale Ladeleistung liegt bei 250 kW.

Auf eben diesen Antrieb vertraut auch der Volvo FH Electric, der auf der NUFAM in der spektakulären neuen Swedish-Metal-Edition die interessierten Blicke der Zuschauer auf sich zog.

Das Sondermodell ist auf 66 Fahrzeuge limitiert und grundsätzlich schwarz lackiert, mit schwarzem Kühlergrill und schwarzen Zierleisten. Außerdem montiert Volvo Trucks ein beleuchtetes Dachschild mit runden LED-Fernscheinwerfern, eine schwarze Sonnenblende und einen tiefen Frontspoiler mit gelben Leuchten.

Auf Seiten der gezogenen Einheiten präsentierte ZF einen Auflieger mit E-Zusatzantrieb und Batterie. Er soll einen Diesel-Sattelzug zu einem Hybridfahrzeug machen können. Konkret ist dafür die E-Antriebsachse AxTrax 2 zuständig. Sie wandelt die Bewegungsenergie beim Bremsen in Strom um, der im Akku zwischengespeichert wird.

Anschließend kann die AxTrax 2 den Diesel der Zugmaschine beim Vortrieb unterstützen. Um bis zu 16 Prozent können die CO<sub>2</sub>-Emissionen damit laut ZF sinken. Wird die Technik gar als Plugin-Lösung ausgeführt, sei eine Ersparnis bis 40 Prozent drin. Mit einer rein elektrischen Zugmaschine könne der E-Trailer wiederum die Reichweite verlängern.

Auch Kögel hatte zur Messe eine Idee zu mehr Nachhaltigkeit mit im Gepäck, allerdings völlig anders geartet: Der Fahrzeugbauer stellte eine Vorserien-Schiebegardine aus recyceltem Garn aus, was in der Produktion CO<sub>2</sub>-Emissionen und Rohstoffe einspart. In Sachen Klima und Umwelt muss es also nicht immer gleich ein E-Antrieb sein.

Auch andere Konzepte sind sinnvoll und zeigen den Weg auf zum grünen Transport. Echte Innovationskraft!

- 1 Kögel war zur NUFAM mit gleich mehreren Aufliegern am Start. Außerdem präsentierte der Fahrzeugbauer eine Vorserien-Schiebegardine aus recyceltem Garn.
- 2 Einen geradezu riesigen Auftritt leistete sich auch Wielton. Mit dabei: Swap Volume Master und Recycle Master Slider.
- 3 ZF präsentierte seinen E-Trailer. Mit der E-Antriebsachse AxTrax 2 soll er die CO<sub>2</sub>-Emissionen um bis zu 16 Prozent reduzieren.









# CONNECT UNLIMITED.

ALLES IST MÖGLICH.

Bring your own device



maha.de



# Erste Hilfe vor Ort

Eine betriebseigene Lkw-Werkstatt bietet viele Vorteile. Welche das sind, berichten Spediteure gegenüber WERKSTATT aktuell.

Text: Franziska Nieß Fotos: Bay Logistik, Adobe Stock

ie Werkstattkosten steigen seit Jahren – mittlerweile sogar schneller als die allgemeine Inflation. Diesen Trend beobachtet der Gesamtverband der Versicherer (GDV) seit dem Jahr 2017. In den Städten München und Hamburg ist eine Reparatur am teuersten. Das wiederum besagt eine aktuelle Studie des Autotechnik-Unternehmens Carly Solutions.

Für viele Logistikdienstleister Grund genug, eine eigene Lkw-Werkstatt zu betreiben. "Der Betrieb unserer eigenen Werkstatt ist kostengünstiger als ein Wartungsvertrag", sagt Hendrik Ebeling, der im Juli 2023 in vierter Generation in die Geschäftsführung des Familienunternehmens eingestiegen ist. Der Firmensitz befindet sich in Wedemark bei Hannover (Nordrhein-Westfalen).

Bereits seit 1998 gibt es die speditionseigene Meisterwerkstatt. Aufgrund der homogenen Flotte – Ebeling verfügt über 160 ziehende Einheiten und Anhänger – können die Mitarbeitenden bei Bedarf schnell reagieren. "Ein Motor ist schnell ausgetauscht", sagt

der Geschäftsführer im Gespräch mit WERKSTATT aktuell. Es ist diese Flexibilität, die er an der eigenen Werkstatt besonders schätzt. Darum gibt es am selben Standort auch eine Tankstelle und eine Waschstraße. Der eigene Notdienst reagiert schnell, wenn eines der Fahrzeuge liegen bleibt oder eine andere kurzfristige Aktion nötig ist.

In der Werkstatt führen die zehn Mitarbeitenden die meisten Reparaturen selbst aus. Geht es um die Software oder tiefergehende Elektronik, müssen die Lkw aber in eine externe Werkstatt. Klingt nach einem gut laufenden Modell. Die einzige Herausforderung ist, wie bei anderen Betrieben auch, der Fachkräftemangel. Viele der selbst ausgebildeten Mitarbeitenden wandern laut Ebeling auch mal zu den großen Konzernen, wie zum Beispiel Volkswagen in Hannover, ab. "Wir erleben aber auch, dass Leute wieder zurück kommen, weil wir hier einfach das bessere Team haben", sagt Ebeling.

Das Thema Personal stellt auch für Michael Schaaf, Geschäftsführer und Firmenin-

- ► Einer der leichtesten Services ist der Reifenwechsel. Weil die Fahrzeuge nicht in eine externe Werkstatt müssen, ist er schnell erledigt.
- ▼ Heiko Jahnke ist Werkstattleiter bei Bay Logistik aus Waiblingen. Er kennt sich vor allem mit Tank- und Siloequipment bestens aus.





Anzeige



Werkstattleiter Heiko Jahnke und sein Team reparie-

ren Schäden und bereiten optische Mängel auf. Sie kennen sich mit Aufbauten von Kompressoren und Hydraulik genauso gut aus wie mit Bremsen- und Achsenthemen. Vor allem aber sind sie auf Tankund Siloequipment spezialisiert - der Besonderheit von Bay Logistik. Zum Portfolio des Unternehmens gehören Transport, Lagerung und Umschlag von flüssigen und granulierten Chemikalien.

150 eigene Fahrzeuge und rund 1.000 eigene Container sind im Einsatz. Fahrzeugund Behälterprüfungen führt





# Betriebswirtschaftlich eine Null-Rechnung.

Michael Schaaf, Geschäftsführer Bay Logistik



Bay ebenfalls selbst durch. Betriebswirtschaftlich sei der Lkw-Service "eher eine Null-Rechnung", aber wegen der vielen Vorteile trotzdem die richtige Lösung.

Bei Bedarf bietet Bay Logistik die Werkstatt-Services sogar externen Kunden an. "Ziel ist aber der eigene Fuhrpark und die eigenen Container", sagt Schaaf.

Genau wie bei den Unternehmern Hendrik Ebeling und Michael Schaaf hat auch Karsten Hollenhorst von der gleichnamigen Spedition aus Nottuln nahe Münster Probleme damit, geeignetes Personal für seine Lkw-Werkstatt zu finden. Derzeit sind zeitweise sieben bis neun Mitarbeitende in der betriebseigenen Werkstatt beschäftigt, die es bereits seit dem Jahr 1973 gibt. Hollenhorst hat dort "alles rund um Nutzfahrzeuge" im Angebot. Konkret beinhaltet das: Reparaturen aller Art, Inspektionen, Lackierarbeiten, Unfallreparaturen sowie Klimaanlagen- und Standheizungsdienste.

Die Vorteile sind laut Karsten Hollenhorst, der das Unternehmen gemeinsam mit seinem Bruder Stefan führt, Flexibilität und Schnelligkeit. Es komme nicht zu Wartezeiten oder Abzocke durch Fremdwerkstätten. Die eigene Lkw-Werkstatt rechne sich daher auf jeden Fall.

Die Werkstatt-Services können auch externe Kunden nutzen. Dazu zählt die Funktion als anerkannter Dekra Stützpunkt in Nottuln. Als Dekra Stützpunkt sei es möglich, die gesetzlichen Untersuchungen für Fahrzeuge aller Art anzubieten: die Hauptuntersuchung (HU), Abgasuntersuchung (AU), Sicherheitsprüfung (SP), Fahrtenschreiberprüfung sowie die Überprüfung auf Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften, die für gewerblich genutzte Fahrzeuge einmal im Jahr verpflichtend ist.

SP, HU, AU, Tachoprüfung, Reifenservice, Reparaturen und Wartung an den ziehenden und gezogenen Einheiten sowie Service und Reparaturen an den Umschlagsgeräten: Das sind die Werkstatt-Leistungen von Klumpp + Müller aus dem baden-württembergischen Kehl. Dort und am zweiten Standort in Worms bietet das Unternehmen Dienstleistungen rund um die Containerlogistik an.

Auch von Klumpp + Müller kommt ein klares "Ja" zum eigenen Lkw-Service: "Wir können die Ausfallstage auf ein Minimum reduzieren", sagt Geschäftsführer Michael Klumpp. Darum rechne sich die eigene Werkstatt.

"Durch die Konzentration auf ausgewählte Hersteller haben wir eine hohe Verfügbarkeit von Ersatzteilen", sagt Klumpp gegenüber Werkstatt aktuell. Deswegen erhalte das Unternehmen die Ersatzteile auch günstiger. "Mit der Konzentration aller Wartungsar-



Für Bay Logistik sind rund 150 eigene Fahrzeuge und rund 1.000 eigene Container im Einsatz. Das Unternehmen ist auf die Tank- und Silologistik spezialisiert.



Nicht nur eine eigene Lkw-Werkstatt haben viele Spediteure vor Ort, sondern auch eigene Lkw-Waschstraßen. Das erspart die Fahrt zur externen Wäsche.

> Der Werkstattmitarbeitende bei Bay Logistik hält eine Zellenradschleuse in die Kamera, die das Beladen der Silofahrzeuge erleichtert.



beiten in der eigenen Werkstatt werden Verschleißreparaturen rechtzeitig erkannt und wenn nötig auch gleich behoben", nennt Klumpp einen weiteren Pluspunkt. "Teilweise werden auch bestimmte Komponenten durch eine vorbeugende Wartung getauscht." Die Werk-

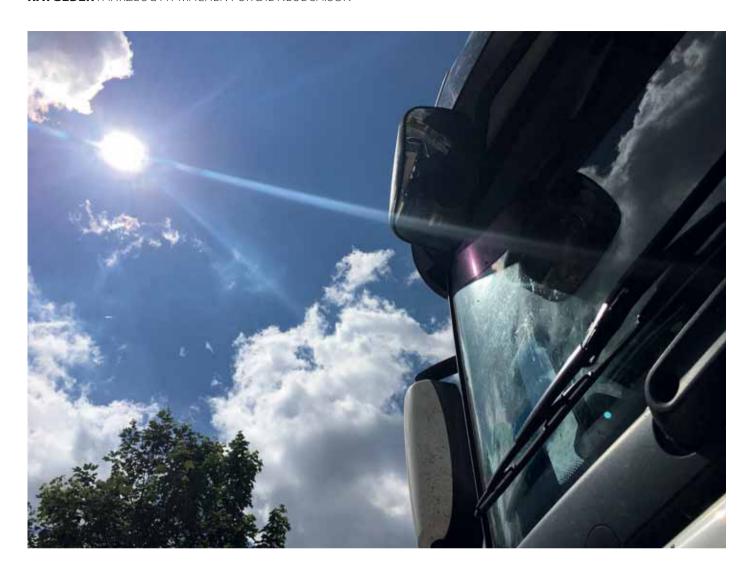
statt, in der vier Mitarbeitende und ein Azubi beschäftigt sind, befindet sich auf dem Betriebsgelände am Rheinhafen Kehl. Seit rund 45 Jahren betreibt Klumpp + Müller die eigene Werkstatt bereits. Fast drei Jahrzehnte älter ist der Logistikdienstleister selbst: 1953 gründete Paul Klumpp die "Kehler Kraftverkehr GmbH".

Zurück in die Gegenwart: Der 24/7-Notservice kümmert sich bei Klumpp + Müller um eilige Angelegenheiten außerhelb der Öffnungszeiten. Aufgrund der kurzen Reaktionszeiten entstünden keine Wartezeiten. Zwischen den einzelnen Schichten werden Wartungsarbeiten und Reparaturen ausgeführt.

Die Berichte der Spediteure klingen nach einem gut laufenden Modell mit ausgewogenem Kosten-Nutzen-Verhältnis: Daumen hoch!

Anzeige





# Kälte, Eis und Streusalz So übersteht der Lkw den Winter

Die kalte Saison birgt nicht nur einige zusätzliche Risiken im Straßenverkehr, sondern belastet auch die Technik teils stark. Mit diesen Tipps kommen Fahrzeuge gut über den Winter.

Text: Markus Bauer Fotos: 24/7 Assistance

er Sommer ist vorbei. Der Winter naht, Weihnachten steht vor der Tür. An Frühling ist also noch lange nicht zu denken, oder? Das mag zwar für so einige biologische Prozesse gelten. Doch aufs Fahrzeug bezogen, gilt es schon jetzt, einige Dinge zu beachten. Vorsorge ist nicht zu unter-

schätzen. In der kalten Jahreszeit können das wechselnde Wetter und die teils extremen Temperaturschwanken zu Schäden am Lkw führen. Um für den Frühling gerüstet zu sein, um Pannen, Sicherheitsrisiken und im schlimmsten Fall teure Reparaturen zu vermeiden, gilt es, einige Punkte

zu befolgen. "Jetzt ist der richtige Zeitpunkt, um seinen Lkw frühlingsfit zu machen", betont Jarno Bor, Geschäftsführer bei 24/7 Assistance. Welche Themen dabei zu beachten sind, hat der größte unabhängige Mobilitätsdienstleister für den Nutzfahrzeugsektor in Europa in einer Checkliste zusammen-

gefasst (siehe auch kompakt im Infokasten).

Der größte Feind für die Technik, ob Zugmaschine oder Anhänger, ist im Winter das Streusalz. In Kombination mit Kälte, Nässe oder Steinschlag führe es schnell zu Rost oder beschädigten Dichtungen, unterstreicht 24/7 Assistance. Es sei

Nicht zu vernachlässigen: Auch die Reifen gehören nach den winterlichen Strapazen ausgiebig gecheckt.

daher wichtig, Salz und Rost an Unterboden und Lack, in Hohlräumen oder Kanten gründlich zu entfernen und schadhafte Stellen schnell auszubessern. Sonst stehen unter Umständen teure und langwierige Reparaturen sowie unnötige Standzeiten ins Haus.

Beim Check dürfen auch weitere Komponenten wie Reifen, Bremsen, Scheinwerfer, Dichtungen, die Frontscheibe oder der Unterboden nicht außen vor bleiben. Ein weiterer Knackpunkt bei Planenaufliegern: Hier sollte man auch darauf achten, ob diese noch dicht sind und alle Verschlüsse und Schweißstellen intakt.

Die bereits oben angesprochenen Reifen sind ein weiterer Punkt, der besonderer Achtsamkeit bedarf. Hier gelte es, auf Spurabweichungen und Beschädigungen wie Schnitte oder Druckstellen zu achten. Mögliche Defekte können sich laut 24/7 Assistance auch am Radlager befinden. Und noch ein wichtiger Punkt für den Reifenwechsel, egal ob zum Winterbeginn von Sommer auf Winter oder im Frühjahr umgekehrt: Nicht vergessen, nach 100 Kilometern die Radmuttern nachzuziehen. Sonst drohe ein verschlissener Achsstumpf.

Ein weiteres Bauteil, das im Winter oftmals schwer gebeutelt wird, ist das Wischerblatt. Daher sollten die Blätter eben-

falls überprüft und im Zweifel erneuert werden. Und ist eigentlich noch genug Wischwasser an Bord? Wer eh schon seinen Blick auf die Wischeranlage richtet, untersucht am besten direkt die Frontscheibe auf Risse und Steinschläge. Wer dort kleine Beschädigungen nicht sofort beseitigen lasse, müsse mit bis zu 1.000 Euro Kosten für eine neue Frontscheibe rechnen.

Ähnliches gilt für poröse Dichtungen, zum Beispiel an den Scheinwerfern. Dringt hier Feuchtigkeit ein, können Streuscheiben beschlagen und Reflektoren erblinden, was die Lichtleistung erheblich beeinträchtigt. Im schlimmsten Fall kann es auch zu einem Kurzschluss kommen, der die Beleuchtung lahmlegt. Auch die Klimaanlage ist vor kranken Dichtungen nicht gefeit. Hierzu empfiehlt der Pannendienst, alle zwei Monate die Klimaanlage einzuschalten, um die Dichtungen geschmeidig zu halten. Ähnliches gilt im Sommer für die Standheizung, um die Brennkammern und Düsen zu reinigen.

Und nicht zuletzt gilt es, den Innenraumluftfilter im Blick zu behalten. Der Frühling sei hierfür die beste Zeit, um dem Fahrer mit besserem Raumklima etwas Gutes zu tun. Dabei bietet sich auch direkt eine Desinfektion der Klimaanlage an.



# Acht-Punkte-Checkliste für den Frühling

- **1. Bremsen:** Sichtprüfung oder Kontrolle auf dem Bremsenprüfstand durchführen.
- 2. Reifen: Druck checken und auf Beschädigungen und Verschleiß kontrollieren.
- 3. Reinigung: Fahrzeug von Salz reinigen und auf Roststellen überprüfen. Lackschäden mit einem Lackstift versiegeln.
- 4. Konservierung und Dichtungen: Fahrzeugkonservierung, vor allem am Unterboden, an Kanten, Türen und in Hohlräumen prüfen.
- 5. Scheinwerfer: Leuchtmittel auf Wassereintritt prüfen. Dichtungen an Scheinwerfern prüfen, trocknen, gegebenenfalls erneuern.
- 6. Scheiben: Frontscheibe auf Risse und Steinschläge untersuchen. Wischerblätter erneuern und Wischwasser nachfüllen. Kleine Einschläge sofort ausbessern lassen.
- 7. Fahrerhaus: Funktionsfähigkeit der Klimaanlage prüfen und Innenraumfilter
- 8. Pannenhotline: Sollte es trotz vorbeugender Maßnahmen zu einer Panne kommen, ist die Hotline von 24/7 ASSISTANCE unter der Nummer +43 505 024 7 365 an sieben Tagen die Woche, 24 Stunden am Tag, kostenfrei zu erreichen.



# WERKSTATT*aktuell* im Direktbezug

Der Informationsvorsprung für Werkstatt-Profis!

NEU 2 Ausgaben gratis!



Sichern Sie sich Ihr persönliches Update rund ums Thema Nutzfahrzeugwerkstätten.

# **→** Jetzt TESTEN:

2 Ausgaben kostenios.

Danach erhalten Sie Ihr persönliches Exemplar regelmäßig druckfrisch und portofrei auf Ihren Schreibtisch.

Einfach und schnell online bestellen: www.werkstatt-aktuell-online.de/abo

Oder Sie rufen an oder nutzen den Coupon: WERKSTATTaktuell Aboservice, Postfach 81 06 40, 70523 Stuttgart, Telefon: +49 (0) 711 / 72 52-289 E-Mail: werkstattaktuell@zenit-presse.de • Fax: +49 (0) 711 / 72 52-333



# **DIE NÄCHSTE AUSGABE**

# WERKSTATT

**ERSCHEINT AM 22. APRIL 2024** 



# **SCHMIERSTOFFE UND ÖLE**

Gute und vor allem richtige Schmierung erhöht die Lebensdauer der Komponenten.



# FAHRZEUG-INNENRAUMPFLEGE

So wird die Kabine wieder blitzblank und zum sauberen Fahrertraum.



# HEBEBÜHNEN-UPDATE

Diese Neuigkeiten erwarten Sie im kommenden Jahr.

### **AUSSERDEM**

**KLIMASERVICE** So wird die Klimaanlage wieder fit für den Sommer. **REIFEN** Schwarz, rund und unschätzbar wichtig für die Sicherheit. **PORTRÄT** Wir werfen bei Werkstatt-Kollegen einen Blick über die Schulter.

### **IMPRESSUM** KONTAKT

Chefredakteur: Markus Bauer Redaktion: Julian Hoffmann, Ralf Lanzinger, Franziska Nieß, Johannes Roller, Knut Zimmer Redaktionsassistenz: Uta Sickel Leitung Online: Carsten Nallinger

Carsik/Produktion: Frank Haug (Ltg.), Hilde Bender, Florence Frieser, Monika Haug, Stephanie Tarateta, Oswin Zebrowski, Marcus Zimmer

Fotoabteilung: Thomas Küppers, Ralf Wackes Verlag: EuroTransportMedia Verlags- und Veranstaltungs-GmbH

Das Gemeinschaftsunternehmen von Dekra, Motor Presse Stuttgart und VF Verlagsgesellschaft Handwerkstraße 15, 70565 Stuttgart Tel.: 07 11/7 84 98-0, Fax: 07 11/7 84 98-24 E-Mail: Info@etm.de

Internet: www.eurotransport.de Geschäftsführer: Bert Brandenburg und Oliver Trost Leiter Vermarktung: Oliver Trost, Tel: 07 11/7 84 98-10

Anzeigenverkauf WERKSTATT aktuell: Svetlana Maric, Tel.: (07 11) 7 84 98-97 Anzeigenverwaltung:

Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG, Iris Eifrig, Leuschnerstraße 1, 70174 Stuttgart Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 8 vom 01.01.2020 Erfüllungsort und Gerichtsstand: Stuttgart Vertrieb: Bernd Steinfeldt (Ltg.), Sylvia Fischer, Gerlinde Braun Tel.: 07 11/7 84 98-18/-14, Fax: 07 11/7 84 98-46 E-Mail: vertrieb@etm.de

Herstellung: Thomas Eisele, Motor Presse Stuttgart GmbH & Co. KG

**Druck:** Dierichs Druck + Media GmbH & Co. KG, Frankfurter Straße 168, 34121 Kassel Printed in Germany

Erscheinungsweise: jährlich 4 Ausgaben. Einzelheft: 3,80 €; Jahresabonnement inklusive Versandkosten: Deutschland 15.20 €, Ausland auf Anfrage. Die Zeitschrift WERKSTATT aktuell und alle enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Mit Ausnahme der gesetzlich zugelassenen Fälle ist eine Verwertung ohne Einwilligung des Verlages strafbar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernimmt der Verlag keine Haftung. Namentlich gekennzeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Ratschläge der Redaktion erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen unter Ausschluss ieglicher Haftung. Höhere Gewalt entbindet den Verlag von der Lieferungspflicht. Ersatzansprüche können in einem solchen Fall nicht anerkannt werden. Alle Rechte vorbehalten.

© by EuroTransportMedia Verlags- und Veranstaltungs-GmbH



# eurotransport.de/shop





# Halten den Fuhrpark am Laufen. Ersatzteile in Bosch-Qualität.



Jetzt informieren: boschaftermarket.de

Das Werbebild wird lediglich für Werbezwecke verwendet. Bitte verwenden Sie beim Fahren stets Sicherheitsgurte.



